

EP-FH-01-631-2 D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Julian Pahlke (KV Leer/Ostfriesland)

Änderungsantrag zu EP-FH-01

Von Zeile 630 bis 634:

Verbindung hat. Das Konzept der sicheren Drittstaaten finden wir weiterhin falsch. Der Abschluss von sogenannten ~~Rückführungs- oder~~ Migrationsabkommen muss menschenrechtsbasiert, die Zusammenarbeit mit den Herkunftsstaaten partnerschaftlich und auf Augenhöhe erfolgen. Sie darf nicht von finanzieller Unterstützung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit abhängig gemacht werden. Dabei steht für uns auch die Vermeidung von Fluchtursachen im Vordergrund, um Krisen und Konflikte zu vermeiden, regionale Wirtschaften zu stärken und demokratische Grundsätze unterstützt werden.

Begründung

Die Vermeidung von Krisen- und Konflikten genauso wie die Schaffung Möglichkeiten der regionalen Migration und Flucht vermeiden, dass Menschen sich auf eine lebensgefährliche Flucht begeben müssen.

weitere Antragsteller*innen

Michael Lühmann (KV Göttingen); Lena Gumnior (KV Verden); Azad Kour (KV Bremen-Kreisfrei); Benjamin Rauer (KV Minden-Lübbecke); Klaudia Maria Hanisch (KV Göttingen); Elina Schumacher (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Carla Ober (KV Erlangen-Stadt); Pippa Schneider (KV Göttingen); Khanim Scholz (KV Bochum); Sascha Krieger (KV Berlin-Pankow); Julian Meinders (KV Leer/Ostfriesland); Ali Saker (KV Münster); Carolin Miehle (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Martin Kesztuyes (KV Hamm); Lisa Karoline Ruppel (KV Berlin-Neukölln); Astrid Rothe-Beinlich (KV Erfurt); Stephan Wiese (KV Lübeck); Firat Yakşan (KV Köln); Jan Schmid (LV Berlin); sowie 52 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.